

Arbeitsmaterial

Kunst

Übersicht Unterrichtsvorhaben und zugeordnete Kompetenzen

Jahrgangsstufe 5 und 6

UV	5.1	5.2	5.3	5.4	5.5	5.6	6.1	6.2	6.3	6.4	6.5	6.6
	„Die Königin der Farben“ – Grundlagen der Farblehre/ Ein Grundlagentext der Farblehre	„Feuervogel – Eisvogel“ - Komplementärkontraste	Goyas „Don Manuel“ und ich-Farbwirkung und Selbstdarstellung	„Rosa sieht Rot“ – Ton in Ton ist monochrom	„Märchen im Karton“ - plastisches Gestalten in Form eines Dioramas	„Der Palast des Sultans“ - Wachsscraftito	„Dürers Rhineros“ – Ein Fantasietier mit grafischen Mitteln	Wort und Bild im Comic	„Marktplatz der Adjektive“ – Schrift und Ordnungsprinzipien	Aleatorische Verfahren, z.B. Max Ernst und seine Frottage	„Arbeitsbuch Tiere“ - Ästhetische Forschung	„Die Kunst der Ägypter“ – Zeichner. Menschen- und Selbstdarstellung
FoP1		X	X			X	X			X	X	X
FoP2				X	X				X	X	X	
FoP3				X		X				X	X	
FoP4					X					X	X	
FoR1						X	X	X	X	X		X
FoR2				X						X		X
FoR3					X					X		
FoR4			X	X			X	X		X	X	X
MaP1							(X)		X		X	
MaP2	X					X						
MaP3					X					X	X	
MaP4										X		
MaR1											X	
MaR2					X	X	(X)			X	X	
MaR3										X		
FaP1	X		X	X		X		X	X			X
FaP2	X											
FaP3	X			X				(X)			X	
FaR1	X		X	X		X		X	X			X
FaR2												
FaR3	X		X	X		X		X			X	
FaR4						X						
StP1	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
StP2						(X)				X	(X)	
StP3										X		
StR1	X								X	X	X	X
StR2					X					X	(X)	
P/SP1	X		X	X		X		X	X		X	X
P/SP2			X		X		(X)				X	
P/SR1	X		X			X				X	X	
P/SR2	X		X	X		X		X		X	X	
P/SR3	X		X						X	X	X	X

Jahrgangstufe: 5

Fachlehrer/in: Frau Vladi

Unterrichtsvorhaben: <b>„Königin der Farben“ –                  Grundlagen der Farb-                  lehre/ Ein Buch illust-                  rieren</b>  inhaltliche Schwer- punkte im KLP  Farbe  Grundlagen der Leis- tungsbewertung :	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	Ma-P2; FaP-1; FaP-2; FaP-3; FaR-1; FaR-3; StP-1; StR-1; P/SP-1; P/SR-1; P/SR-2; P/SR-3
	ÜP 1; ÜR 1; ÜR 2
	(Empty cell)
	Gestaltung eines Buches mit Illustration zum Kinderbuch „Königin der Farben“ von Jutta Bauer
	Anfertigen von Skizzen, praktische und theoretische Vorübungen zur elementaren Farblehre und zum Inhalt des Kinderbuches; adäquate Umsetzung der Bildideen, Zusammenhang von Texten und Bildern im Buch, materialgerechter Umgang mit dem Material: Deckfarben, sauberer und deckender Farbauftrag, Mischen aus Grundfarben

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: Aufhänger: „Königin der Farben“ – Grundlagen der Farblehre/ Illustration eines Buches

Thema: Gestaltung eines Buches mit Illustrationen zum Kinderbuch „Die Königin der Farben“ von Jutta Bauer/ praktische Anwendung von Grundlagen der Farblehre; malerische Umsetzung einer Geschichte

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen): siehe Anlage

Individuelle Vorstellungen von einer Königin, „Königin Malwida – eine typische Königin?“, „Was sagt/ denkt Malwida?“ – inhaltl. Und bildner. Darstellung von Emotionen, 1. Praktische Aufgabe: Titelbild gestalten, Malwida-Spiel zur Farblehre, Auseinandersetzung mit Ittens Farblehre, 2. Praktische Aufgabe: Gestaltung des Buches mit Illustrationen zum Kinderbuchtext „Die Königin der Farben“ von Jutta Bauer

**Material:** Deckfarben, Bilderbuchtext „Die Königin der Farben“

**Einbezogene/besprochene Werke:** am Ende der Reihe Vergleich der entstandenen Bücher der Schüler mit den Illustrationen aus dem Kinderbuch

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Deutsch

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Skizzen, praktische und theoretische Übungen zur Vorbereitung des Buches (z.B. Vorstellungen von einer Königin) und zur elementaren Farblehre (z.B. Farbkreis Itten)

## **Kunst**

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

Adäquate Umsetzung der Bildideen, Zusammenhang von Text und Bildern, materialgerechter Umgang mit dem Material: Deckfarben, saubere Arbeitsweise, Mischen aus Grundfarben

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback; Interaktion in Kleingruppen beim Malwida-Brettspiel

### **Unterrichtsvorhaben „Königin der Farben“ – Grundlagen der Farblehre/ Illustration eines Buches. Jg. 5**

- 1.) **„Mein Bild von einer Königin“ – individuelle Vorstellungen zum Typus einer Königin/ theoretische und zeichnerische Überlegungen Erste Bildbetrachtung: Comictiere vs. Babys** (: P/SP-1; P/SR-1)
- 2.) **„Königin Malwida – eine typische Königin?“ – Vergleich von inneren und äußeren Eigenschaften einer Königin anhand von Text und Bild** (eigene Vorstellungen der SuS vs. Malwida-Buch): P/SR-1; P/SR-3
- 3.) **„Was sagt oder denkt Malwida?“ – inhaltliche und bildnerische Darstellung von Emotionen:** P/SR-2
- 4.) **Praktische Aufgabe 1: Titelbild zum Kinderbuch „Die Königin der Farben“:** MaP-2; StP-1
- 5.) **Malwida-Brettspiel (Gruppenarbeit) – Abfragen von Vorkenntnissen zum Thema „Farben“ anhand eines Spiels und Kurzpräsentationen der Ergebnisse** (Mischen, Farbwirkung, Grund-/ Mischfarben, Funktion von Farben, Farben und ihre emotionale Wirkung): FaR-3; FaP-3
- 6.) **Theoretische und praktische Auseinandersetzung mit Ittens Farblehre** (Theorietext, Farbkreis farbig gestalten): FaR-2;
- 7.) **Große Praxisaufgabe: Gestaltung eines Buches mit Illustrationen zum Kinderbuchtext „Die Königin der Farben“ von Jutta Bauer** (Kenntnisse zum Thema „Farben“ praktisch anwenden): StP-1; FaP-1; FaP-2
- 8.) **Bildbetrachtung/ Reflexion: kriteriengeleitete Besprechung der entstandenen Bücher:** P/SR-2; MaP-2; FaR-1; FaR-3

#### **Aufgabenstellung Buchillustration:**

##### **Aufgabe:**

**Malt zu den verschiedenen Abschnitten der Geschichte von Malwida und den Farben ein passendes Bild mit Deckfarben!**

Jeder von euch soll am Ende ein eigenes **Buch** mit Texten (Abschnitte der Geschichte) und neuen Bildern mit nach Hause nehmen können. Schreibt dazu die passenden Textauszüge auf weiße Blätter. Illustriert die Textabschnitte durch eure Malereien. Nehmt für jedes Bild ein neues weißes DIN A4-Blatt. Locht eure einzelnen Blätter und heftet sie anschließend mit Kringelband zu einem Buch zusammen. Jetzt könnt ihr immer wieder nachlesen und beobachten, wie die Farben Malwida selbst und ihr Königreich verändert haben.

Jahrgangstufe: 5

Fachlehrer/in: Frau Bachler

Unterrichtsvorhaben: <b>„Feuervogel - Eisvogel“ - Komplementärkontraste</b>	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
<b>inhaltliche Schwerpunkte im KLP</b>	<b>Fo-P1; Fa-P1; Fa-P2; Fa-P3; Fa-R1; Fa-R2; Fa-R4; StP-1; P/SR-1; PS-R2</b>
<b>Form/ Farbe</b>	
<b>Grundlagen der Leistungs- bewertung :</b>	
	<b>Entwickeln eines kontrastreichen Bildes am Beispiel der Gegenüberstellung “Feuervogel – Eisvogel”</b>
	<b>adäquate Umsetzung der Bildidee; sauberer, deckender Farbauftrag, Wahrung des Formgegensatzes, Einsatz von Kontrasten</b>

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: **„Feuervogel - Eisvogel“ – Komplementärkontraste**

Thema: Entwickeln eines kontrastreichen Bildes am Beispiel der Gegenüberstellung „Feuervogel - Eisvogel“

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen):

Feuervogel (eckige Formen, rot-orange Farben) vor grünem Hintergrund (rundliche Formen)/ Eisvogel (abgerundete Formen, blaue Farbtöne) vor orangefarbenem Hintergrund (spitze Formen)

**Material:** Deckfarben

**Einbezogene/besprochene Werke:** Beispiele von Henri Rousseau

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach:

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Zielgerichtetes Arbeiten

Planungsübersicht UV 5.3

Jahrgangstufe: 5

Fachlehrer/in: Frau Bachler

Unterrichtsvorhaben: <b>Goyas „Don Manuel“                  und ich – Farbwirkung                  und Selbstdarstellung</b>  inhaltliche Schwer- punkte im KLP  Bildstrategien, perso- nale und soziokulturel- le Bedingungen  Grundlagen der Leis- tungsbewertung :	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	Fo-P1; Fo-R4; Fa-P1; Fa-R1; Fa-R3; StP-1; P/SP1; P/SP2; P/SR-1; PS-R2; P/SR3
	(Empty cell)
	(Empty cell)
	Entwickeln einer Selbstdarstellung in Anlehnung an Goyas “Don Manuel”
adäquate Umsetzung der Bildidee; angemessene Selbstdarstellung, Nähe zum Original bezüglich der Farbe/ Proportion, sauberer, deckender Far- bauauftrag	

<p><b>Konkretisierte Durchführung</b>                  Thema der Unterrichtsreihe: <b>Goyas „Don Manuel“ und ich – Farbwirkung und Selbstdarstellung</b>                  Thema: Farbkontraste/ Selbstdarstellung/ Porträt</p> <p><b>Stichworte zu</b></p> <p><b>Aufgabenstellung</b> (ggf. Anlagen):                  Zwei Teilbilder: links „Don Manuel“, rechts Selbstdarstellung mit persönlichen Attributen</p> <p><b>Material:</b> Deckfarben</p> <p><b>Einbezogene/besprochene Werke:</b> Francisco Goya „Don Manuel“</p> <p>Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach:</p>
---

<p><b>Kriterien der Leistungsbewertung:</b>  <b>Lernphase</b> – prozessbezogene Kriterien:</p> <p><b>Leistungsphase</b> – inhaltsbezogene Kriterien:</p> <p><b>Arbeitsverhalten</b> (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):                  Zielgerichtetes Arbeiten</p>
---

Planungsübersicht UV 5.4

Kunst

Jahrgangstufe: 5

Fachlehrer/in: Frau Vladi, Frau Ronn-Lükemeier

Unterrichtsvorhaben: <b>„Rosa sieht Rot“ – Ton in Ton ist monochrom – eine Papiercollage in einer Farbskala gestalten</b>  inhaltliche Schwerpunkte im KLP  Grundlagen der Leistungsbewertung :	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	<b>FoP2; FoP3; FoR2; FoR4; FaP1; FaP3; FaR1; FaR3; StP1; P/S-P1; P/S-R2</b>
	<b>ÜP1; ÜP2; ÜR1; ÜR2</b>
	(Empty cell)
	<b>Entwickeln einer monochromen Collage in einer selbst gewählten Farbskala</b>
<b>Anfertigen von Skizzen, adäquate Umsetzung der Gestaltungsidee, Zusammenhang des Bildinhaltes/ Konzentration auf ein Thema (zum Thema passende Collageelemente, z.B. meine gelbe Stadt, meine blaue Wiese, meine grüne Schule, mein rotes Picknick etc.), Auswahl der Collageteile (eine Farbfamilie, monochrome Farbigkeit); Umgang mit den gewählten Materialien, saubere Arbeitsweise</b>	

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: „Rosa sieht Rot“: **Ton in Ton ist monochrom – eine Papiercollage in einer Farbskala gestalten**

Thema: Gestaltung einer monochromen Papiercollage in einer selbst gewählten Farbskala

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen): Gestaltung einer Collage in einer Farbskala mit monochromer Farbigkeit; eigenständige Entscheidung für eine Farbe als Grundlage; selbst gewähltes Thema mit dazugehörigen Bildelementen

**Material:** Tonpapier, Papierreste in der gewählten Farbfamilie, schwarzer Fineliner, Bleistift, Buntstifte, Schere, Klebestift

**Einbezogene/besprochene Werke:** Beispiele für monochrome Papiercollagen = Auszüge aus dem Buch „Zeich mal“, Marie Geißler u.a. (Herausg.), S. 67f.

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: ggf. Deutsch

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Skizzen, Sammeln und Zusammenstellen von passenden Papieren in der gewählten Farbskala

## **Kunst**

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

Adäquate Umsetzung der Bildideen, Zusammenhang von Thema und Collageelementen, Auswahl der Collage-teile (eine Farbfamilie, monochrome Farbigkeit), materialgerechter Umgang mit dem Material: Collage, ggf. Zeichnung, saubere Arbeitsweise

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Zielgerichtetes Arbeiten; Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback, Interaktion in der Gruppe beim Austausch von Papierteilen

Planungsübersicht UV 5.5

Jahrgangstufe: 5

Fachlehrer/in: Frau Vladi

Unterrichtsvorhaben: <b>„Märchen im Karton“ –                  plastisches Gestalten in                  Form eines Dioramas</b>  inhaltliche Schwer- punkte im KLP  Form, Material  Grundlagen der Leis- tungsbewertung :	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	FoP-2; FoP-4; FoR-3; MaP-3; MaR-2; StP-1; StR-2; P/SP-2
	ÜP 2; ÜP 3; ÜR 1
	Gestaltung eines Dioramas zu einem Märchen nach Wahl
	Anfertigen von Skizzen, adäquate Umsetzung der Gestaltungsidee, Zusammenhang Märchen und Karton (zum Märchen passende Figuren und Hintergründe), Umgang mit den gewählten Materialien, saubere Ar- beitsweise
	(Empty cell)

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: Aufhänger: **„Märchen im Karton“ – plastisches Gestalten in Form eines Dioramas**

Thema: Entwicklung und Gestaltung eines Dioramas zu einem selbstgewählten Märchen, plastisches Gestalten am Beispiel eines Dioramas

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen):

Gestaltung eines Dioramas im Schuhkarton zu einem Märchen nach Wahl (Material nach Wahl)

**Material:** Schuhkarton, Deckfarben/ Acrylfarben, weitere Materialien nach Wahl (z.B. verschiedene Papiere, Pappe, Wellpappe, Alufolie, Holzreste, Stoffreste, Bänder, Fäden, gesammelte Naturmaterialien wie Blätter, Steine, Rinde, etc.)

**Einbezogene/besprochene Werke:** verschiedene Beispiele für Dioramen

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Deutsch

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Betrachtung von Beispielen für Dioramen bezüglich ihrer Gestaltung und Machart, Skizzen und Vorüberlegungen zur Auswahl des Märchens und des Materials, Auseinandersetzung mit dem gewählten Märchen

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

Adäquate Umsetzung der Gestaltungsidee, Umgang mit dem Material

# Kunst

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback, Austausch über mögliche Gestaltungsideen in Kleingruppen

Jahrgangstufe: 5

Fachlehrer/in: Frau Vladi

Unterrichtsvorhaben: <b>„Der Palast des Sultans – Märchen aus 1001 Nacht“ – Wachssgraffito</b>	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
<b>inhaltliche Schwer- punkte im KLP</b>	<b>FoP-1; FoP-3; FoR-1; MaP-2; MaR-2; FaP-1; FaR-1; FaR-3; FaR-4; StP-1; (StP-2); P/SP-1; P/SR-1; P/SR-2</b>
<b>Farbe, Material</b>	<b>ÜP 1; ÜP 2; ÜR 1; ÜR 2</b>
<b>Grundlagen der Leis- tungsbewertung :</b>	<b>Gestaltung eines farbenfrohen Wachssgraffitos mit orientalischen Bauformen (Kuppel, Minarett, Torbögen) und ornamentalen Elementen, Motiv: Palast aus 1001 Nacht</b>
	<b>Anfertigen von Skizzen (z.B. versch. Ornamentformen, Form des Palastes), adäquate Umsetzung der Gestaltungsidee, farbenfrohe Gestaltung; Vari- anz der Ornamente, Umgang mit dem Material, saubere Arbeitsweise</b>

### Konkretisierte Durchführung

Thema der Unterrichtsreihe: Aufhänger: **„Der Palast des Sultans“ - Märchen aus 1001 Nacht – Wachs-  
scraffito**

Thema: Entwicklung und Gestaltung eines Wachssgraffitos zum Thema „Märchenpalast/ orientalische Archi-  
tektur/ Ornamentik“

#### Stichworte zu

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen):

Entwurf eines märchenhaften Sultanspalastes aus 1001 Nacht, wie er im Märchen auftauchen könnte; Tech-  
nik: Wachssgraffito; Verzierung des Palastes mit verschiedenen Ornamenten und Mustern, farbenfrohe Ge-  
staltung, Palastgebäude mit typischen Elementen orientalischer Paläste (z.B. Minarette, Kuppeln, Torbögen)

**Material:** Wachsmalkreide in versch. Farben, schwarze Acrylfarbe oder Wachsmalkreide, Kratz-/ Schabe-  
werkzeug

**Einbezogene/besprochene Werke:** verschiedene Bildbeispiele von orientalischen Palästen bezüglich der  
Architektur/ Gebäudeformen und der Fassade, Beispiele für versch. Ornamente hinsichtlich typischer Merk-  
male eines Ornaments (u.a. Ordnung/ Reihung/ Wiederholung, geometrische Formen, fortlaufendes Muster)

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Deutsch

### Kriterien der Leistungsbewertung:

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Affektiver Zugang zum Thema „Märchen“ anhand versch. Bildimpulse, Betrachtung und Analyse orientali-  
scher Bauwerke (Bildbeispiele) bezüglich ihrer Bauform (typ. Elemente oriental. Architektur), Analyse

## **Arbeitsmaterial zur Implementation des Kernlehrplans für das Gymnasium – Sekundarstufe I**

untersch. Ornamente/ ornamentaler Strukturen bezüglich der Merkmale von Ornamenten, Skizzen von versch. Ornamenten, Skizzen für Praxisaufgabe, praktische Übungen zur Technik des Wachsgraffitos

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

Adäquate Umsetzung der Gestaltungsidee, farbenfrohe Gestaltung: Leuchtkraft der Farben, Varianz der Ornamentik, Umgang mit dem Material/ der Technik: Wachsgraffito, saubere Arbeitsweise

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback

Planungsübersicht UV 6.1

Jahrgangstufe: 6

Fachlehrer/in: Frau Vladi

Unterrichtsvorhaben: <b>„Dürers Rhinoceros“ –          Gestaltung eines Fantasietiers mit grafischen          Mitteln/ Bilderweiterung</b>  inhaltliche Schwerpunkte im KLP  Form  Grundlagen der Leistungsbewertung :	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	<b>FoP-1; FoR-1; FoR-4, (MaP-1); (MaR-2); StP-1; (P/SP-2)</b>
	<b>ÜP 1; ÜR 1; ÜR 2</b>
	<b>Zeichnung, Grafik</b>
	<b>Gestaltung eines Fantasietiers anhand einer Bilderweiterung zu Ausschnitten des Bildes „Rhinoceros“ von Albrecht Dürer</b>  <b>adäquate Umsetzung der Bildidee, Sauberkeit und Feinheit der Zeichnung, Anbindung der eigenen Zeichenstrukturen an die Collageelemente, Anwendung grafischer Elemente (Punkt, Linie, Fläche) und untersch. Schraffurtechniken (Kreuz-/ Parallel-/ Form-/ Kritzelschraffur), Differenziertheit der Strukturen und Muster, Gesamtgestaltung des Bildes (z.B. formatfüllend, Gestaltung des Tieres und passender Hintergrund), Umgang mit dem Material, saubere Arbeitsweise</b>

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: Aufhänger: **„Dürers Rhinoceros“ – Gestaltung eines Fantasietiers mit grafischen Mitteln/ Bilderweiterung**

Thema: Grafik – Anwendung der Grundelemente der Zeichnung und Verwendung von Schraffurtechniken am Beispiel einer grafischen Arbeit von Albrecht Dürer

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen):

Gestaltung eines Fantasietiers anhand einer Bilderweiterung zu Ausschnitten des Bildes „Rhinoceros“ von Albrecht Dürer

**Material:** mindestens 2-3 Collageelemente (Ausschnitte aus Dürers Grafik „Rhinoceros“), schwarzer Fineliner o. Bleistift, ggf. Scriptol, Feder (Alternative)

**Einbezogene/besprochene Werke:** Albrecht Dürer: „Rhinoceros“

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach:

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Betrachtung und Analyse von Dürers Rhinoceros bezüglich des Inhalts und der künstlerischen Darstellung, praktische Vorübung: Vervollständigung einer Kopie von Dürers Rhinoceros mit zeichnerischen Mitteln (Bild mit Lücken: „Restauration“ der Grafik)

## **Kunst**

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

adäquate Umsetzung der Bildidee, Sauberkeit und Feinheit der Zeichnung, Anbindung der eigenen Zeichenstrukturen an die Collageelemente, Anwendung grafischer Elemente (Punkt, Linie, Fläche) und untersch. Schraffurtechniken (Kreuz-/ Parallel-/ Form-/ Kritzelschraffur), Differenziertheit der Strukturen und Muster, Gesamtgestaltung des Bildes (z.B. formatfüllend, Gestaltung des Tieres und passender Hintergrund), Umgang mit dem Material, saubere Arbeitsweise

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback

Planungsübersicht UV 6.2

Kunst

Jahrgangstufe: 6

Fachlehrer/in: Frau Vladi

Unterrichtsvorhaben: <b>Wort und Bild im Comic</b>	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
<b>inhaltliche Schwerpunkte im KLP</b>	<b>FoR-1; FoR-4; FaP-1; FaP-3; FaR-1; FaR-3; StP-1; P/SP-1; P/SR-2</b>
<b>Form, Farbe</b>	<b>ÜP 2; ÜP 3; ÜR 1</b>
<b>Grundlagen der Leistungsbewertung:</b>	
	<b>Entwickeln eines eigenen Comics, Handlungen/ Geschichten zeichnerisch darstellen, angemessener Einsatz der gewählten Technik = Zeichnen</b>
	<b>Anfertigen von Skizzen, praktischer Vorübungen und Entwerfen eines Handlungsgerüsts und Storyboards; adäquate Umsetzung der eigenen Handlungs- und Bildidee, Anwendung comictypischer Merkmale</b>

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: Aufhänger: **Wort und Bild im Comic**

Thema: Entwicklung und Gestaltung eines Comics mit eigener Handlung; zeichnerische Darstellung einer Geschichte mit Hilfe comictypischer Merkmale;

Planvolles Entwerfen und Gestalten von persönlichen Auffassungen unter besonderer Berücksichtigung von Farben, Farbsystemen, Farbwerten und Farbbeziehungen sowie reflektierten Kompositionen

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen): siehe Anlage

Metarmorphose, Modellbogen, Handlungsgerüst, Storyboard, Gestaltung eines Tiercomics mit eigener Handlung

**Material:** Zeichenmaterialien: Bleistift, Buntstifte, schwarzer Fineliner, ggf. Filzstifte

**Einbezogene/besprochene Werke:** verschiedene Beispiele von Comicfiguren/ Comics

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Deutsch

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Betrachtung und Analyse von Beispielen für Comicfiguren und Comics bezüglich comictypischer Merkmale; Skizzen und praktische Übungen zur Vorbereitung des eigenen Comics

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

Adäquate Umsetzung der Handlungs- und Bildidee im eigenen Comic, Anwendung comictypischer Merkmale

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback

**Ausgewählte zu erwerbende Kompetenzen 5/6: UV „Wort und Bild im Comic“, Jg. 6**

**Orange: Personale/ soziokulturelle Bedingungen:**

- (P/S-P1) gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher/individueller Auffassungen und Standpunkte vor dem Hintergrund eines vorgegebenen Kontextes.
- (P/S-R2) begründen ihren individuell-persönlichen Eindruck zu einer bildnerischen Gestaltung aus der Bildstruktur.

**Grün: Farbe:**

- (FaP1) unterscheiden und variieren Farben in Bezug Farbton, Buntheit, Helligkeit in bildnerischen Problemstellungen.
- (FaP3) entwickeln und beurteilen Lösungen zu bildnerischen Problemstellungen in Beziehung auf Farbwerte und Farbbeziehungen.
- (FaR1) benennen unterschiedliche Farben und unterscheiden zwischen Farbton, Buntheit und Helligkeit.
- (FaR3) erläutern und beurteilen die Funktion der Farbwahl für eine angestrebte Bildwirkung.

**Gelb: Form:**

- (FoR1) erklären die Wirkungsweise von grafischen Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen mit unterschiedlichen Tonwerten.
- (FoR4) beschreiben und bewerten Komposition im Hinblick auf die Bildwirkung.

**Rosa: Bildstrategien:**

- (StP1) entwerfen und gestalten planvoll aufgabenbezogene Gestaltungen.

Dazu:  
ÜP2, ÜP3; ÜR1

**Unterrichtsvorhaben „Wort und Bild im Comic“, Jg. 6**

- 1.) **Erste Bildbetrachtung: Comictiere vs. Babys** (Kindchenschema): P/SR-2; FaR-1; FaR-3
- 2.) **Metamorphose: Vom Tierfoto schrittweise zur Comicfigur** (Arbeitsblatt + Besprechung/ Reflexion): StP-1; FaP-1; FaP-3; FaR-1; FaR-3
- 3.) **Bildbetrachtung Modellbogen „Micky Maus“**: FoR-1
- 4.) **Praktische Übung: Modellbogen zu einer eigenen Comicfigur**: FaP-1; FaP-3; StP-1
- 5.) **Handlung erfinden** (Handlungsgerüst Stichworte oder Text)
- 6.) **Werkbetrachtung: Merkmale von Comics** (ausgewählte Bildbeispiele): FoR-1; FoR-4
- 7.) **Betrachtung: Storyboard**; **Produktion: eigenes Storyboard schreiben**: FoR-1; FoR-4
- 8.) **Bildbetrachtung: Einstellungsgrößen; Perspektiven** (Frosch-, Vogelperspektive): FoR-1; FoR-4
- 9.) **Große Praxisaufgabe: einen Tiercomic mit eigener Handlung zeichnerisch gestalten**: P/SP-1; StP-1; FaP-1; FaP-3
- 10.) **Bildbetrachtung/ Reflexion: kriteriengeleitete Besprechung der entstandenen Schülercomics**: P/SR-2; FaR-1; FaR-3; FoR-1; FoR-4

Planungsübersicht UV 6.3

Jahrgangstufe: 6

Fachlehrer/in: Frau Bachler

Unterrichtsvorhaben: „Marktplatz der Adjektive“ – Schrift und Ordnungsprinzipien  inhaltliche Schwerpunkte im KLP  Form  Grundlagen der Leistungsbewertung:	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion    ••• = Rezeption)
	<b>Fo-P2; Fo-R1; Ma-P1; StP-1</b>
	<b>Entwickeln eines Schriftbildes</b>
	<b>adäquate Umsetzung der Bildidee; angemessene Ausfüllung des Raumes, ausgewogene Komposition, angemessene Gestaltung des Hintergrundes, materialgerechter Umgang mit Scriptol und Feder</b>

<p><b>Konkretisierte Durchführung</b>                  Thema der Unterrichtsreihe: „Marktplatz der Adjektive“ – Schrift und Ordnungsprinzipien                  Thema: Schriftgestaltung/ Grafik</p> <p><b>Stichworte zu</b></p> <p><b>Aufgabenstellung</b> (ggf. Anlagen):                  Gestaltung eines Marktplatzes, auf dem Gruppen von Adjektiven stehen, die zeichnerisch darstellbar sind (z.B. groß, klein, haarig etc.)</p> <p><b>Material:</b> Scriptol, Feder</p> <p><b>Einbezogene/besprochene Werke:</b></p> <p>Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Deutsch, Englisch</p>
--

<p><b>Kriterien der Leistungsbewertung:</b>  <b>Lernphase</b> – prozessbezogene Kriterien:</p> <p><b>Leistungsphase</b> – inhaltsbezogene Kriterien:</p> <p><b>Arbeitsverhalten</b> (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):                  Zielgerichtetes Arbeiten</p>
---

Jahrgangstufe: 6

Fachlehrer/in: Frau Ronn-Lükemeier

Unterrichtsvorhaben: <b>Aleatorische Verfahren, z.B. Max Ernst und seine Frottage</b>	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	<b>FoP-1; FoP-2; FoP-3; FoP-4; FoR-1; FoR-2; FoR-3; FoR-4; P/S-R1; P/S-R2; P/S-R3; StP1; StP2; StP3; StR1; StR2; MaP-3; MaP-4; MaR2; MaR3;</b>
<b>inhaltliche Schwerpunkte im KLP</b>	<b>ÜP1; ÜP2; ÜP3; ÜR1; ÜR2; ÜR3</b>
<b>Grundlagen der Leistungsbewertung :</b>	
	<b>Entwicklung eines Wesens/ Phantasietieres, das sich in einem Käfig befindet.</b>
	<b>Adäquate Umsetzung der Bildidee; angemessene Ausfüllung des Raumes; ausgewogene Komposition, angemessene Gestaltung des Hintergrunds, des Käfigs; materialgerechter Umgang mit den Materialien</b>

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: **Aleatorische Verfahren, z.B. Max Ernst und seine Frottage**

Thema: Frottage und Zeichnung als künstlerische Techniken

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen): Erschaffe ein Wesen , welches aus unterschiedlichen Tieren, Knochen, Schädeln, etc. zusammengesetzt ist! Dieses Wesen ist in einem Stall / Käfig gefangen und sieht gefährlich und bedrohlich aus! Gestalte dazu ein Bild, das eine Kombination aus Zeichnung und Frottage (mindestens 5 verschiedene frottierte Stellen im Bild) sein soll.

Gehe dabei so vor:

- Suche dir Muster / Gegenstände, die du frottierst.
- Suche dir Tiere / Wesen, die dich zu deiner Zeichnung inspirieren.
- Kombiniere beides in deinem Bild, indem du Teile aufklebst und weiter zeichnest etc.
- Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, achte jedoch auf eine saubere Arbeitsweise.
- Überlege dir zuletzt, wo es helle und dunkle Stellen in deinem Bild geben soll.  
Nutze dafür die Zeichentechnik der Schraffur

**Material:** DIN A 3 Papier; Bleistifte, evtl. verschiedene Stärken; Schere und Kleber

**Einbezogene/besprochene Werke:** Max Ernst „Im Stall der Sphinx“, 1925 (Frottage)

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Deutsch

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

## **Arbeitsmaterial zur Implementation des Kernlehrplans für das Gymnasium – Sekundarstufe I**

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Mitarbeit im Unterricht, zielgerichteter Einsatz der Materialien, Erarbeiten geordneter Merkmale, aktives Arbeitsverhalten

**Kunst**

**Jahrgangstufe: 6**

**Fachlehrer/in: Frau Vladi**

Unterrichtsvorhaben: <b>Ästhetische Forschung – Arbeitsbuch zum Thema „Tiere“</b>	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
<b>inhaltliche Schwerpunkte im KLP</b>	<b>FoP-1; FoP-2; FoP-3; FoP-4 möglich; FoR-4; MaP1 u. MaP3 möglich; MaR-1; MaR-2; FaP-3; FaR-3; StP-1; (StP-2); StR-1; StR-2 möglich; P/SP-1; P/SP-2; P/SR-1; P/SR-2; P/SR-3</b>
<b>Bildstrategien, personale und soziokulturelle Bedingungen</b>	<b>ÜP 2; ÜP 3; ÜR 1; ÜR 2; ÜR 3</b>
<b>Grundlagen der Leistungsbewertung :</b>	<b>Grundlage: kunstdidaktisches Prinzip “Ästhetische Forschung” von Prof. Dr. Helga Kämpf-Jansen</b>
	<b>Entwicklung und Gestaltung eines Arbeitsbuches zum Thema “Tiere” im Sinne der ästhetischen Forschung</b>
	<b>adäquate Umsetzung/ Bearbeitung des selbst gewählten Themas (= Tierart), differenziertes und intensives Sammeln und Ordnen von Informationen/ Materialien und eigenen Gestaltungen/ Texten zum Thema, Sauberkeit und äußerer Eindruck sowie Gesamtgestaltung des Buches, Vollständigkeit der Pflichtelemente und Gestaltung/ Auswahl weiteren Text- und Bildmaterials</b>

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: Aufhänger: **Ästhetische Forschung – Arbeitsbuch zum Thema „Tiere“**  
 Thema: Sammeln, Ordnen und Gestalten – Anwendung des kunstdidaktischen Prinzips der ästhetischen Forschung am Beispiel eines eigenen Arbeitsbuches zum Thema „Tiere“

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen): siehe Anhang

Entwicklung und Gestaltung eines Arbeitsbuches zum Thema “Tiere” im Sinne der ästhetischen Forschung

**Material:** diverse Materialien (siehe Arbeitsauftrag)

**Einbezogene/besprochene Werke:** verschiedene Kunstwerke und Bildbeispiele zum Thema „Tiere“ aus der Kunstgeschichte, aus Werbung und anderen (Alltags-)Bereichen, literarische Texte

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Verknüpfungen zu mehreren Fächern möglich, z.B. Deutsch, Biologie, Geschichte, Erdkunde, Informatik etc.

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

Angemessene, differenzierte und intensive Auseinandersetzung mit dem eigenen Thema (=1 Tier), intensive Materialsammlung und Recherche, gestalterische Leistungen und Skizzen zur Entwicklung eigenen Materials, Ordnungsstrategien für die gesammelten Materialien, planvolle Organisation der eigenen Arbeit bezüglich der Präsentations-/ Abgabetermine

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

adäquate Umsetzung/ Bearbeitung des selbst gewählten Themas (= Tierart), differenziertes und intensives Sammeln und Ordnen von Informationen/ Materialien und eigenen Gestaltungen/ Texten zum Thema, Sauberkeit und äußerer Eindruck sowie Gesamtgestaltung des Buches, Vollständigkeit der Pflichtelemente (siehe Arbeitsauftrag) und Gestaltung/ Auswahl weiteren Text- und Bildmaterials

**Kunst**

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Mündliche Beiträge in Unterrichtsgesprächen, gegenseitiges Feedback, kooperative Zusammenarbeit mit Mitschülern, Selbstorganisation/ Organisationsfähigkeit, Präsentationsfähigkeit, angemessener Gebrauch selbst gewählter Werkzeuge

## Arbeitsauftrag zur Ästhetischen Forschung

### Arbeitsbuch: Tiere

In den nächsten Wochen sollt ihr euch mit einem Tier eurer Wahl beschäftigen. Sucht euch ein Tier aus, das ihr gerne mögt oder das euch interessiert.

Beginnt ab jetzt alle Informationen, Bilder, Fotos und Texte von eurem Tier zu sammeln und in ein Buch/ Heft einzukleben.

In Büchern, Zeitschriften, im Internet, auf Postkarten, in Werbeanzeigen, auf Geschenkpapier und vielem mehr kann man im Alltag überall Tiere entdecken. Bestimmt ist euer Tier dabei.

Inhaltlich gibt es viele Themen über euer Tier, zu denen ihr forschen könnt.

Zum Beispiel:

- Tiere im Märchen, in Kinder- und Jugendbüchern
- Tiere in der Literatur ( Fabeln, Sagen, Geschichten,...)
- Tiere in aktuellen Medien: Werbung, Film, Comics
- Tiere in der Kunst
- Tiere auf Fotos ( z.B. Postkarten, Bildbände, Kalender, Zeitschriften)
- Tiere als Ware ( z.B. Plüschtiere, Plastikfiguren,...)
- Symbolische Bedeutung des Tiers
- Biologie ( Herkunft, Aussehen, Nahrung, Körperbau, Lebensraum, verschiedene Rassen, usw.)
- und vieles mehr

Beschriftet eure eingeklebten Texte, Bilder und Fundstücke. (Wo habe ich sie gefunden? Was bedeuten sie für mich? ...)

Stellt selbst eigene Kunstwerke her (praktische Arbeiten).

Probiert dabei verschiedene Techniken aus, z.B. Zeichnung, Malerei, Fotografie, Collage, Computerverarbeitung, Comics, Gedichte, Texte

### „Pflicht“:

- mindestens 3 Zeichnungen
- 1 gemaltes Bild
- Biologische Informationen über dein Tier
- Einige Fotos, Zeitungsausschnitte, usw.
- Persönliche Notizen: Warum habe ich mich gerade für dieses Tier entschieden?
- Ein Inhaltsverzeichnis, das dann, wenn das Arbeitsbuch fertig ist, vorne oder hinten eingeklebt wird



Planungsübersicht UV 6.6

Jahrgangstufe: 6

Fachlehrer/in: Frau Bachler

Unterrichtsvorhaben: <b>„Die Kunst der Ägypter“                  – Zeichnerische Menschendarstellung und Selbstdarstellung, Symbolik</b>  inhaltliche Schwerpunkte im KLP Farbe/ Form/ Zeichnung  Grundlagen der Leistungsbewertung :	<b>KLP-Kompetenzen</b> (•• = Produktion ••• = Rezeption)
	<b>Fo-P1; Fo-R1; Fo-R2; Fo-R4; Fa-P1; Fa-R1; StP-1; StR-1; P/SP1; P/SR3</b>
	(Empty cell for content)
	Entwickeln einer Selbstdarstellung gemäß der “ägyptischen” Darstellungsweise  adäquate Umsetzung der Bildidee; angemessener Einsatz der gewählten Technik, Einhalten der “ägyptischen” Darstellungsweise, Gestaltung des Rahmens

**Konkretisierte Durchführung**

Thema der Unterrichtsreihe: „Die Kunst der Ägypter“ – Zeichnerische Menschendarstellung und Selbstdarstellung, Symbolik

Thema: Grafik/ Zeichnen

**Stichworte zu**

**Aufgabenstellung** (ggf. Anlagen):

Gestaltung einer Selbstdarstellung gemäß ägyptischen Darstellungen (linke Bildseite), Darstellung der Zukunftswünsche, auch mittels Symbolik (rechte Bildseite), Schaffung eines verbindenden Rahmens Marktplatzes, auf dem Gruppen von Adjektiven stehen, die zeichnerisch darstellbar sind (z.B. groß, klein, haarig etc.)

**Material:**

**Einbezogene/besprochene Werke:** verschiedene ägyptische Malereien

Ggf. Fachverknüpfungen/Zusammenarbeit mit Fach: Geschichte

**Kriterien der Leistungsbewertung:**

**Lernphase** – prozessbezogene Kriterien:

**Leistungsphase** – inhaltsbezogene Kriterien:

**Arbeitsverhalten** (Zusammenarbeit, Werkzeuggebrauch, Selbstorganisation):

Zielgerichtetes Arbeiten